



Altes Schulhaus

Die Schulverhältnisse waren vor 1909 recht kompliziert für Schaftlach und stellten eine große Belastung für die kleine Gemeinde dar. So gingen die Kinder von Schaftlach, Berg, Hirschstätt und Staudach 3,5 Km nach Waakirchen, von Krottenthal 5 Km nach Warngau, die Knaben von Piesenkam 2,5 Km nach Sachsenkam und die Mädchen von Piesenkam 3 Km zum Kloster Reutberg. Im Januar 1909 wurde das neue Schulhaus mit einer schlichten Feierstunde eingeweiht. An dieser nahmen einige Herren vom Kgl. Bezirksamt Miesbach, der Gemeinderat, die Bevölkerung und vor allem die Schuljugend teil. Der Schüler Martin Weindl sprach den Prolog, in echt bayerischer Sprache brachte er die Freude und den Dank für die anerkennenswerte Leistung der Gemeinde Schaftlach zum Ausdruck:

Schaftlach is jetz wirkli nett,
weil´s neue Schulhaus endli steht.
A paar Minuten bloß mehr weg,
wia war des z´erscht a arges G´frett.
Bei finstrer Nacht scho aus dem Nest,
is oft koa Kloanigkeit net g´west.

Kam hat ma Zeit g´habt zu Kaffee,
und erst im Winter den vuin Schnee.
Wia´s bei der Point oft ganga is,
daß uns fast s´Woana kema is!

Jetzt aber is des alles aus,
jetz samma oisam fei heraus.
Drum dankem wir der ganzen Gmoa,
wir Kinder oisam groß und kloa.



Rätselspaß

Welche Überraschung bekommen Kinder zum ersten Schultag geschenkt?



Weitere Bilder und Information

Antwort:

Eine Schultüte



<https://www.zahnhygiene.de/2022/08/22/die-schultuete-mit-spas-und-nachhaltig/>